

| Foto | Kontakt |
|---|--|
|  | <p>Dr. Andrea Gabler Gesellschafterin / Wissenschaftliche Mitarbeiterin</p> <p>Email: a.gabler[at]zoom-gmbh.de Tel: +49 (551) 50845-12</p> <p>Profil lesen Dr. Andrea Gabler ist Soziologin und seit 2016 bei Zoom e.V. in den Schwerpunkten Arbeitsmarktpolitik, formelle und informelle Bildung sowie Gewalt im sozialen Nahraum tätig. Nach dem Studium der Soziologie, Ethnologie und Politikwissenschaft (Abschluss: Magister) übte sie Lehr- und Forschungstätigkeiten an den Universitäten Göttingen und Braunschweig aus und promovierte zur Dr. disc. pol. an der Universität Göttingen.</p> |
|  | <p>Sandra Kotlenga Gesellschafterin / Wissenschaftliche Mitarbeiterin</p> <p>Email: s.kotlenga[at]zoom-gmbh.de Tel: +49 (551) 50845-13</p> |
|  | <p>Sandra Mainusch Gesellschafterin / Projektassistenz</p> <p>Email: s.mainusch[at]zoom-gmbh.de Tel: +49 (551) 50845-0</p> <p>Profil lesen Sandra Mainusch ist IT-Systemkauffrau. Sie hat 2002 ihre Ausbildung bei der Prager Schule in Göttingen erfolgreich abgeschlossen. Ihre Arbeitsbereiche sind allgemeine Buchhaltung und Personalverwaltung, Tagungsorganisation, Webdesign/Webmaster, System-/Netzwerkadministration und Projektassistenz.</p> |

Barbara Nägele

Gesellschafterin/ Geschäftsführerin

Email: [b.naegele\[at\]zoom-gmbh.de](mailto:b.naegele@zoom-gmbh.de)

Tel: +49 (551) 50845-11

Profil lesen

Barbara Nägele ist Diplom-Sozialwissenschaftlerin (Soziologie, Pädagogik, Sozialrecht, Politikwissenschaften und Sozialpolitik) (Abschluss 1995). Nach freiberuflicher Tätigkeit arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am pädagogischen Seminar der Universität Göttingen und am Institut für Kriminologie der Justus-Liebig-Universität. Seit 2003 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Zoom e.V. und seit 2020 gemeinsam mit Nils Pagels Geschäftsführerin bei Zoom - Sozialforschung und Beratung GmbH. Ihre aktuellen inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Themenbereichen Hilfe und Unterstützung bei geschlechtsspezifischer, häuslicher und sexualisierter Gewalt, Gewalt- und Kriminalprävention, Antidiskriminierungspolitik, Beschäftigungspolitik und Europäische Kohäsionspolitik. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Konzeption, Akquise, Koordinierung und Umsetzung von praxisbezogenen Forschungsprojekten, in der Regel Evaluationsaufträgen und wissenschaftlichen Begleitungen. Weitere Aufgaben sind Konzeption und Koordinierung von Fachtagungen, Moderation und Beratung. Zwischen 2004 bis 2008 war Barbara Nägele an der Evaluation der ESF Gemeinschaftsinitiative EQUAL beteiligt. In der Förderperiode 2015-2021 arbeitete sie in der Agentur für Querschnittsziele im ESF und seit 2022 ist sie Teil im Team der [Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus](#) (FAQT) für die Förderperiode bis 2027. Damit werden die Bundesministerien, die den Europäischen Sozialfonds umsetzen, dabei unterstützt, die Querschnittsziele Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologische Nachhaltigkeit angemessen zu berücksichtigen. Barbara Nägele ist aktuell im wissenschaftlichen Beirat der Studie [LeSuBiA](#), einer geschlechterübergreifenden Bevölkerungsbefragung zur Gewaltbetroffenheit in Deutschland, das gemeinsam von BMFSFJ, BMI und BKA umgesetzt wird. Sie ist Dozentin in der Weiterbildung des Landespräventionsrats Niedersachsen zur [Beccaria-Fachkraft](#) für Kriminalprävention und unterrichtet die Module Projektmanagement und Projektbegleitung.



**Nils Pagels**

Gesellschafter/ Geschäftsführer

Email: n.pagels[at]zoom-gmbh.de

Tel: +49 (551) 50845-10

Profil lesen

Nils Pagels ist M.A. der Sozialwissenschaften und ist seit 2002 als Geschäftsführer für Zoom e.V. und seit Mai 2020 als Geschäftsführer der Zoom GmbH tätig. Nils Pagels war davor als pädagogischer Mitarbeiter in Bildungsprojekten für die Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen und beim Göttinger Arbeitskreis zur Unterstützung von Asylsuchenden e.V. und für die Stadt Göttingen als Projektkoordinator in Projekten zur Interkulturellen Öffnung und zu Antidiskriminierungspolitiken am Arbeitsmarkt und im Bereich Schule (transnationale Projekte) tätig.

Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Arbeitsmarktpolitik, Bildung, Antidiskriminierung und soziale Ausgrenzung. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Akquise, Konzeption, Koordinierung und Umsetzung von praxisbezogenen Forschungsprojekten, in der Regel Evaluationsaufträgen und wissenschaftlichen Begleitungen. Weitere Aufgaben sind Konzeption von Fachtagungen, Moderation und Beratung. Er arbeitet sowohl mit qualitativen als auch quantitativen Forschungsdesigns und berät Einrichtungen und Organisationen. Er hat langjährige Kompetenzen in der Leitung und Koordinierung von komplexen Forschungsprojekten.

Zwischen 2004 bis 2008 war Nils Pagels als freier Mitarbeiter bei der Compass GmbH in der Evaluation des ESF-Programms EQUAL tätig. In der Förderperiode 2015-2021 arbeitete er in der Agentur für Querschnittsziele im ESF und seit 2022 ist er stellvertretender Leiter der [Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus \(FAQT\)](#) für die Förderperiode bis 2027. Dabei geht es darum, die Bundesministerien, die den Europäischen Sozialfonds umsetzen, dabei zu unterstützen, die drei Querschnittsthemen Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologische Nachhaltigkeit angemessen zu berücksichtigen. Hier spielen auch die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 eine wichtige Rolle.

| | |
|---|---|
|  | <p>Myrna Karolin Sieden Gesellschafterin</p> |
|---|---|

Zoom Mitarbeiter*innen im Team der Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus

| Foto | Kontakt |
|---|--|
|  | <p>Jurek Hentschel Wissenschaftlicher Mitarbeiter</p> <p>Email: hentschel[at]faqt-esf.de</p> <p>Profil lesen Jurek Hentschel ist als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Zoom GmbH für die Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus beschäftigt. Dort ist er im Arbeitsbereich Informationsmanagement tätig. Sein inhaltlicher Schwerpunkt liegt im Querschnittsthema Antidiskriminierung. Er hat Spanisch, Geschichte und Altamerikanistik mit dem Schwerpunkt Soziolinguistik und sprachliche Vielfalt studiert, war als Betriebsberater und in der Fördermittelakquise für verschiedenen Projekte im Themenfeld Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten tätig und arbeitet als Trainer und Berater für Diversity und Inklusion.</p> |

| | |
|------------|---|
| Foto folgt | <p>Julia Mahnkopf Wissenschaftliche Mitarbeiterin</p> <p>Email: mahnkopf[at]faqt-esf.de Tel: +49 (551) 50845-24</p> <p>Profil lesen</p> <p>Julia Mahnkopf hat nach einer Ausbildung im Handwerk an der Humboldt Universität zu Berlin Kulturanthropologie und Gender Studies studiert. Nach mehrjähriger Tätigkeit in der Filmbranche als Produktions- und Regieassistentin hat sie bis 2014 im Berliner Goethe Institut gearbeitet. Von 2015 bis 2021 war sie Mitarbeiterin der Agentur für Querschnittsziele im ESF. Seit 2022 ist sie bei Zoom angestellt für die Fachstelle Querschnittsthemen im ESF Plus. Sie lebt und arbeitet mit ihrer Familie in Berlin.</p> |
|------------|---|

**Barbara Nägele**

Gesellschafterin/ Geschäftsführerin

Email: [naegele\[at\]faqt-esf.de](mailto:naegele[at]faqt-esf.de)

Tel: +49 (551) 50845-11

Profil lesen

Barbara Nägele ist Diplom-Sozialwissenschaftlerin (Soziologie, Pädagogik, Sozialrecht, Politikwissenschaften und Sozialpolitik) (Abschluss 1995). Nach freiberuflicher Tätigkeit arbeitete sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am pädagogischen Seminar der Universität Göttingen und am Institut für Kriminologie der Justus-Liebig-Universität. Seit 2003 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin bei Zoom e.V. und seit 2020 gemeinsam mit Nils Pagels Geschäftsführerin bei Zoom - Sozialforschung und Beratung GmbH. Ihre aktuellen inhaltlichen Schwerpunkte liegen in den Themenbereichen Hilfe und Unterstützung bei geschlechtsspezifischer, häuslicher und sexualisierter Gewalt, Gewalt- und Kriminalprävention, Antidiskriminierungspolitik, Beschäftigungspolitik und Europäische Kohäsionspolitik. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Konzeption, Akquise, Koordinierung und Umsetzung von praxisbezogenen Forschungsprojekten, in der Regel Evaluationsaufträgen und wissenschaftlichen Begleitungen. Weitere Aufgaben sind Konzeption und Koordinierung von Fachtagungen, Moderation und Beratung.

Zwischen 2004 bis 2008 war Barbara Nägele an der Evaluation der ESF Gemeinschaftsinitiative EQUAL beteiligt. In der Förderperiode 2015-2021 arbeitete sie in der Agentur für Querschnittsziele im ESF und seit 2022 ist sie Teil im Team der [Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus \(FAQT\)](#) für die Förderperiode bis 2027. Damit werden die Bundesministerien, die den Europäischen Sozialfonds umsetzen, dabei unterstützt, die Querschnittsziele Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologische Nachhaltigkeit angemessen zu berücksichtigen. Barbara Nägele ist aktuell im wissenschaftlichen Beirat der Studie [LeSuBiA](#), einer geschlechterübergreifenden Bevölkerungsbefragung zur Gewaltbetroffenheit in Deutschland, das gemeinsam von BMFSFJ, BMI und BKA umgesetzt wird. Sie ist Dozentin in der Weiterbildung des Landespräventionsrats Niedersachsen zur [Beccaria-Fachkraft](#) für Kriminalprävention und unterrichtet die Module Projektmanagement und Projektbegleitung.

**Nils Pagels**

Gesellschafter/ Geschäftsführer

Email: pagels[at]faqt-esf.de

Tel: +49 (551) 50845-10

Profil lesen

Nils Pagels ist M.A. der Sozialwissenschaften und ist seit 2002 als Geschäftsführer für Zoom e.V. und seit Mai 2020 als Geschäftsführer der Zoom GmbH tätig. Nils Pagels war davor als pädagogischer Mitarbeiter in Bildungsprojekten für die Ländliche Erwachsenenbildung Thüringen und beim Göttinger Arbeitskreis zur Unterstützung von Asylsuchenden e.V. und für die Stadt Göttingen als Projektkoordinator in Projekten zur Interkulturellen Öffnung und zu Antidiskriminierungspolitiken am Arbeitsmarkt und im Bereich Schule (transnationale Projekte) tätig.

Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen Arbeitsmarktpolitik, Bildung, Antidiskriminierung und soziale Ausgrenzung. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Akquise, Konzeption, Koordinierung und Umsetzung von praxisbezogenen Forschungsprojekten, in der Regel Evaluationsaufträgen und wissenschaftlichen Begleitungen. Weitere Aufgaben sind Konzeption von Fachtagungen, Moderation und Beratung. Er arbeitet sowohl mit qualitativen als auch quantitativen Forschungsdesigns und berät Einrichtungen und Organisationen. Er hat langjährige Kompetenzen in der Leitung und Koordinierung von komplexen Forschungsprojekten.

Zwischen 2004 bis 2008 war Nils Pagels als freier Mitarbeiter bei der Compass GmbH in der Evaluation des ESF-Programms EQUAL tätig. In der Förderperiode 2015-2021 arbeitete er in der Agentur für Querschnittsziele im ESF und seit 2022 ist er stellvertretender Leiter der [Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus](#) (FAQT) für die Förderperiode bis 2027. Dabei geht es darum, die Bundesministerien, die den Europäischen Sozialfonds umsetzen, dabei zu unterstützen, die drei Querschnittsthemen Gleichstellung der Geschlechter, Antidiskriminierung und Ökologische Nachhaltigkeit angemessen zu berücksichtigen. Hier spielen auch die 17 Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 eine wichtige Rolle.

**Julika Schmitz**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Email: [schmitz\[at\]faqt-esf.de](mailto:schmitz[at]faqt-esf.de)

Profil lesen

Julika Schmitz ist Gender- und Umwelt- und Sprachwissenschaftlerin sowie ausgebildete Mediatorin und Design Thinking Coach und arbeitet als Beraterin und Moderatorin. Sie befasst sich seit 20 Jahren mit Nachhaltiger Entwicklung. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind ökologisch-soziale Transformation, Umweltgerechtigkeit sowie Klima, Energie und Ressourcenschonung.

Als Studentin der Gender Studies war sie Vorstand der „Initiative Nachhaltige Entwicklung e.V.“ und hat die ersten wöchentlichen Vorlesungsreihen „Einstieg in Nachhaltige Entwicklung“ sowie „Biologische Vielfalt – Run Up 2010“ über Jahre betreut und moderiert. Als Repräsentantin der Initiative war sie im Planetarischen Beirat für Nachhaltige Entwicklung. Sie war in Projekten der „UN-Dekade zur Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (u. a. für die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit) sowie auf Klima- und Biodiversitätskonferenzen der Vereinten Nationen mit GenderCC – Women for Climate Justice tätig. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin war sie zwischen 2006 – 2014 bei LIFE e.V. – Bildung – Umwelt – Chancengleichheit in Projekten wie „genanet – Gender, Umwelt, Nachhaltigkeit“ oder – oder „Care, Gender & Green Economy“ beschäftigt. Seit 2012 arbeitet sie im Bereich der Querschnittsthemen im ESF und war bereits in der Agentur für Gleichstellung im ESF und der Agentur für Querschnittsziele im ESF tätig. In der Fachstelle für Querschnittsthemen im ESF Plus ist Julika Schmitz insbesondere für das Querschnittsthema Ökologische Nachhaltigkeit verantwortlich.